

An die lokalen Medien

Essen, den 28. Juni 2010

Pressemitteilung

Umzug Jugendzentrum Papestraße

GRÜNE: SPD-Gesinnungswandel ist Einsicht in letzter Minute

Mit Erleichterung hat die Grüne Ratsfraktion auf das öffentliche Votum der SPD für einen Umzug des Jugendzentrums in die Weststadthallen reagiert. Die jugendpolitische Sprecherin der Grünen Fraktion, Christine Müller-Hechfellner, stellt fest: „Nach einem interfraktionell getragenen gemeinsamen Ratsbeschluss für den Umzug über ein zwischenzeitliches Plädoyer für eine alternative Standortprüfung im März ist die SPD jetzt buchstäblich in letzter Minute wieder bei ihrer ursprünglichen Position angekommen. Wir freuen uns, dass die SPD nun endgültig begriffen zu haben scheint, dass sowohl der bauliche Zustand des Gebäudes an der Papestraße als auch die drastischen finanziellen Einschränkungen seitens der Kommunalaufsicht unverzügliches Handeln erfordern.“

Bereits im Frühjahr hatten die Grünen darauf hingewiesen, dass die Verzögerung der Umsetzung des Ratsbeschlusses den Erhalt einer zentralen Jugendeinrichtung in Essen gefährdet. Müller-Hechfellner: „Dabei ist uns durchaus bewusst, dass nicht alle Funktionen des jetzigen JZE an den neuen Standort übertragen werden können. Mittelfristig werden wir deshalb Standorte für weitere Bausteine suchen müssen.“

Nachfragen richten Sie bitte direkt an Christine Müller-Hechfellner (☎ 0163-5903100)